Deß Sechsten.

A

Dieser Ofen ist zu Venedig vnd Neapel sehr gebräuchlich/dann daselbst hat man viel Gläser/vnd geschicht diese distillirung geschwindt vnd behendt/dañ man kan in vier vnd zwentzig Stunden mehr dann hundert Seidel oder Pfundt Wassers außbrennen. Der Ofen ist rund/den macht ein Töpffer oder Haffner/wie man sonst gemeine Kachel-

Der sechste Ofen.

B

öfen in die Stuben pflegt zu machen. Die Kachlen stehen zu rings herumb an dem Ofen/sind verglasirt/vnd formiret fast wie ein Harnglaß. Vber diese Kacheln stürtzt man Glesene Distillirhelme. Vnter die Schnäbel dieser Helmen hengt man die recipienten, das sind die Fürsetzgläser/an langen Schnürlen oder dicke Fäden/diese Schnürle bindet man oben an die Knauffen der Distillirhelm. Weñ man nun distillirn wil/legt man ein Fewer in den Ofen/ gleicher weise wie man andere Oefen pflegt einzuheitzen /doch thut man die Kreutter oder Blumen nicht alsbaldt in die Kachelkolben / sondern man verzeucht/biß die erste gehlinge Hitz für vber ist: dann solte mans in dieser geschwinden Hitz eynlegen/würden sie ohne zweiffel anbrennen. Derhalben wañ die erste Hitz etwas milter/vnd der Ofen zimlich warm worden/ist das Gesinde/ welches zu diesem Handel verordnet/baldt vorhanden/stopffen das Ofenloch zu/darmit die Wärme darinne bleibe/darnach legen sie die zerhackte Kreutter vnd Blumen in die Kachelkolben / setzen die Glesene Helm darauff/vnnd bringen also viel gebrannt Wasser zu wegen(wie oben gesagt) vnd ist diß Wasser viel köstlicher / dann das jenige / welches man in Kolben vnnd Brennhelmen/so von Zin gemacht/distillirt.

Etliche gemeine vnd leichte Distillirung für die Armen.

Von der Sonnen Hitz kan man auch Wasser distilliren auß den wolriechenden Blumen dieser gestallt: Man leget die Blumen in ein Glaß / das in der mitte einen weiten Bauch hat/vnnd oben eng ist / diß Glaß stürtzet man auff ein ander Glaß/also/ daß beide Löcher zusammen kommen/die verkleybt man/vnd stellets an die Sonnen/ so schmiltzt vnd fleußt das Wasser auß dem öbern Glaß in das vntere / reucht treffenlich